

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung 1881 zu Halle a. S.

Das Ausstellungsgebiet umfasst das Königreich und die Provinz Sachsen, die Thüringischen Staaten und Anhalt. Wir laden die Industriellen, Gewerbetreibenden, namentlich auch Handwirthe und Gärtner zur Besichtigung der Ausstellung...

Der Vorstand. Victor Lwowski, Vorsitzender.

Ausstellung der deutschen Wollen-Industrie.

Die Ausgabe der Vortragsabende, den Bestimmungen des Besuchsplanes gemäß, am 18. d. M., Mittags 1 Uhr.

Der Generalsecretär: von Hammerstein.

Der Leipziger Zweigverein der evangelischen Gustav-Adolph-Stiftung

wird Sonntag, den 21. November, Abends 8 Uhr im großen Saale des hiesigen Vereinshauses, Köhlerstraße 9, eine öffentliche Versammlung abhalten.

Tagesordnung:

- 1) Ansprache des unterzeichneten Vorsitzenden und Mittheilungen aus dem Vereinsleben. 2) Cassenbericht des Zweigvereinssecretärs, Herrn Oberlehrer Hoeker. 3) Vortrag des Herrn Domherrn D. Kahls über „Gregor VII. und Heinrich IV.“

Ak.-Volksw. V.

Herr Stud. E. Ehrlich aus Komend (Ungarn): „Staat und Nationalitäten in Ungarn“. Gäste willkommen. Mariengarten, Carlstraße 7c.

Singakademie. Heute 7 Uhr Uebung.

Hellas, Männergesangverein, Paulus.

Die geehrten Mitglieder obgenannter Vereine werden gebeten, sich heute, Donnerstag, den 18. November, Abends 8 Uhr zur Probe für das Kreuzerdenkmal-Concert im großen Saale der Centralhalle einzufinden.

Plattdütscher Verein.

Hüt Abend im Stadtgarten, Montag, d. 22. Novbr. Stiftungsfest im Eldorado.

Insulaner-Riege.

Die, die, die, die, die besten Eigenschaften eines Turntrübs haben, bei der, der nächsten Festlichkeit folgenden Wahl, wählen wollen, werden eingeladen, sich morgen Abends 8 Uhr in der, der Blaue Dreht genannten Wirthschaft einzufinden.

Bei Einkäufen

empfehle ich mein Lager in Weisswaren etc. darunter als Specialartikel: Butterkaffe, Futtergaze, Plaque, Sarcenpique zu Jaden und Mantelchen, Chirtings, Chiffons, Towels, Ulfass, als: Gendertuch, Bettzeuge, Bettlaken, Stangenleinen, Unterjaden, Halbames etc. etc.

Paul Knaur, Brühl No. 75, I. Etage, neben d. Frauen'schen Hof.

Theater-Passage.

Leipzig, 17. November. Der von vielen Kaufleuten sehr beliebte Gebrauch des Ausschlags von Waaren an ihren Verkaufsorten war in der gestrigen Sitzung der Handelskammer Gegenstand einer ziemlich ausgedehnten und lebhaften Verhandlung.

Die Commission der Handelskammer, welche die bezügliche Vorlage des Rathes vorübergeben hatte, erhaltete in der gestrigen Sitzung Bericht und ihr Antrag ging dahin, dem Rath zu erklären, daß man, da wesentliche Störungen des Verkehrs auf den Trottoirs durch das Anhängen von Waaren nur ausnahmeweise zu bemerken gewesen und Ausweisungen nach dieser Hinsicht durch die Straßenspolizei leicht beseitigt werden könnten, ein absolutes Verbot dieses Anhängens von Waaren nicht zu beschließen vermöge.

Sein Rath hat seinerseits Bedenken getragen, auf diesen Antrag in vollem Umfange einzugehen, und sich vielmehr an die Handelskammer und an die Gewerbe-Kammer gewendet, damit dieselben ihre Meinung zu dieser Frage zu erkennen geben.

Das Schreiben des Rathes lediglich darauf beschränkt zu sein wünschte, ob dem Handel der Stadt durch ein Verbot des Ausschlags von Waaren Schaden drohe oder nicht.

Herr Gumpel wendete alsdann aber auch gegen den Ausschlagstrag noch ein, daß das Anhängen von Waaren gar nicht notwendig sei, indem ihm von vielen Händlern erklärt worden, sie würden ein Verbot recht gern sehen, jezt müßten sie es aber mitmachen, weil es Andere thäten, und daß dadurch in manchen Straßen, insbesondere in der Grimmaischen Straße, ein wirklich unschöner und unästhetischer Anblick herbeigeführt werde.

Wenn der Leipziger Kaufmannsstand das Anhängen von Waaren nöthig haben sollte, dann sei es mit feiner Erfindung sehr schwach bestellt.

Diesem Redner secundirte Herr Stadtvorordneter-Vorsteher Seehausen ebenfalls das Vorhandensein des geringsten Uebelstandes, der übrigens erst so sichtbar geworden, seitdem die Berliner Kleiderhändler sich mit ihren Verkaufsständen aufgeben, betonte und, wie auch der Vorredner gethan, auf den Sachverhalt in Berlin aufmerksam machte, wo das Anhängen von Waaren verboten und Dispensationen nur im Wege besonderer polizeilicher Genehmigung zulässig seien.

Einen wesentlich verchiedenen Standpunkt vertrat Herr Lorenz, der zunächst betonte, daß die Herren Gumpel und Gorch durch ihre bereits im Stadtvorordneten-Collegium zu dieser Frage genommene Stellung in ihrer Meinung captivirt seien, und sodann der Handelskammer entschieden das Recht wahrte, sich in der Weise, wie es

Todes-Anzeige.

Besten Abend verschied nach kurzem aber schwerem Krankenlager unser vergessener Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Steinbrüder Max Granch aus Neureubitz. Die Beerdigung findet Freitag, den 19. November, Nachmittags 3 Uhr vom neuen Krankenhaus aus statt.

Todes-Anzeige und Dank.

Am 12. November, Abends 8 Uhr entschlief plötzlich und unerwartet meine liebe Frau und unsere gute Mutter, Pauline Charlotte Rhode in Ager, im Alter von 48 Jahren.

Neues!

Was passiert es nicht, sich bei rauher Witterung momentan zu erkälten und bei anfänglicher Unachtsamkeit schließlich einen tüchtigen Luftröhren- oder Bronchialkatarrh zu bekommen?

Spitzwegerich - Bonbons

der Firma Victor Schmidt & Söhne aus Wien aufmerksam machen zu können, von deren Vortrefflichkeit sich Jedermann leicht überzeugen kann.

Pauline Charlotte Rhode

Am 12. November, Abends 8 Uhr entschlief plötzlich und unerwartet meine liebe Frau und unsere gute Mutter, Pauline Charlotte Rhode in Ager, im Alter von 48 Jahren.

Riedel'scher Verein.

Heute, Donnerstag, 7 Uhr Thomaskirche Generalprobe für Orchester, Solisten und Chor.

O. C.

Heute Abend Schützenhaus. Typograph. Gesellschaft. Heute Abend 7,9 Uhr Dr. Karl's Weitschrift, Akanthus-Bücker, -Rundschau.

Familien-Nachrichten.

Heute wurde meine liebe Frau von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden. Leipzig, am 16. November 1880. Jacob Joachimsthal.

Dank.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Tode und Begräbnisse unseres guten und unergiebigen Oatzen und Saters und den überaus reichen Blumen-schmuck Freunden und Bekannten herzlichen Dank.

Todes-Anzeige und Dank.

Am 12. November, Abends 8 Uhr entschlief plötzlich und unerwartet meine liebe Frau und unsere gute Mutter, Pauline Charlotte Rhode in Ager, im Alter von 48 Jahren.

Plattdütscher Verein.

Hüt Abend im Stadtgarten, Montag, d. 22. Novbr. Stiftungsfest im Eldorado.

Insulaner-Riege.

Die, die, die, die, die besten Eigenschaften eines Turntrübs haben, bei der, der nächsten Festlichkeit folgenden Wahl, wählen wollen, werden eingeladen, sich morgen Abends 8 Uhr in der, der Blaue Dreht genannten Wirthschaft einzufinden.

Bei Einkäufen

empfehle ich mein Lager in Weisswaren etc. darunter als Specialartikel: Butterkaffe, Futtergaze, Plaque, Sarcenpique zu Jaden und Mantelchen, Chirtings, Chiffons, Towels, Ulfass, als: Gendertuch, Bettzeuge, Bettlaken, Stangenleinen, Unterjaden, Halbames etc. etc.

Theater-Passage.

Leipzig, 17. November. Der von vielen Kaufleuten sehr beliebte Gebrauch des Ausschlags von Waaren an ihren Verkaufsorten war in der gestrigen Sitzung der Handelskammer Gegenstand einer ziemlich ausgedehnten und lebhaften Verhandlung.

Meteorologische Beobachtungen

auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 118 Meter über dem Meer.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barometer, Thermometer, Relative Feuchtigkeit, Windrichtung und Stärke, Himmel.

Sophienbad Temp. d. Schwimmbassin 20°

Damen: Dienst, Donnerstag, Sonnab., 9-11, Montag, Mittwoch, Freitag, 9-5.

Augustusbad, Poststraße Nr. 7. Tagl. geöffnet von Morgens bis Abends, auch

Bad Petersbrunn

Dorotheenstr. 11 (Heichel's Garten) täglich geöffnet von früh bis Abends, auch Sonntag.